



RUPRECHT-KARLS-UNIVERSITÄT HEIDELBERG

Institut für ausländisches und internationales Privat- und
Wirtschaftsrecht

PROF. DR. Marc-Philippe Weller

Im **Wintersemester 2017/2018** werden wir das folgende Seminar anbieten

Wirtschaft und Menschenrechte im internationalen Kontext

Die Globalisierung von Handel und Unternehmen stellt sowohl das IPR/IZVR als auch das Sach- und Verfahrensrecht zunehmend vor die Herausforderung, traditionelle Methoden zum Schutze der Menschenrechte anzupassen. Themenvorschläge dieses Spannungsfeldes lauten wie folgt:

A. Menschenrechtsklagen vor Gerichten

- (1.) Prozessuale Herausforderungen: Zuständigkeit und Prozessfinanzierung
- (2.) Anwendbares Recht bei Menschenrechtsklagen: Die Geltung deutschen Rechts
- (3.) Materielles Recht (die Anwendung deutschen Rechts unterstellend)
 - (a) Deliktsrecht als Umsetzung der staatlichen Schutzpflicht?
 - (b) Der Beitrag des Gesellschaftsrechts zur Human Rights Litigation
 - (c) Die Rolle der Selbstregulierung im Bereich der Corporate Social Responsibility
- (4.) Rechtsvergleichung: Die Rechtslage in (a) den USA, (b) England, (c) Frankreich

B. Schiedsgerichtsbarkeit und Menschenrechte

- (1.) Menschenrechtswidrige Verträge vor Handelsschiedsgerichten – (a) Schiedsfähigkeit, (b) Anwendbares Recht
- (2.) Materielles Investitionsschutzrecht und Menschenrechte – Symbiose oder Antagonie?
- (3.) Chevron gegen Ecuador – Eine Prozessgeschichte für die Leinwand

Einführende Literatur und Hinweise werden meine Mitarbeiter **Herr Akad. Rat Dr. Leonhard Hübner** und **Herr Wiss. Ass. Maximilian Pika** gern anbieten. Eigene Themenvorschläge sind willkommen.

Eine **Besprechung** mit näherer Erläuterung findet statt am **Dienstag, 25. Juli 2017 um 11.00 Uhr** im Seminarraum I des Instituts für ausländisches und internationales Privat- und Wirtschaftsrecht (Erdgeschoss). Das Seminar richtet sich an Studierende ab dem 5. Fachsemester, die den SPB 8a (IPR) oder 8b (Völkerrecht) belegen und bereits vertiefte Kenntnisse im IPR haben. Studienerfahrung im Ausland und Fremdsprachenkenntnisse sind von Vorteil. **Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.** Erforderlich sind daher **Voranmeldungen** im Lehrstuhl-Sekretariat (**Frau Hillmann**) unter Angabe von Name, Vorname, Matrikelnummer, E-Mail-Adresse, Fachsemester, den besuchten Vorlesungen im IPR/Völkerrecht und ggf. Auslandsstudium sowie Nennung des Themas, an dem Interesse besteht.

Das Seminar selbst wird mit den mündlichen Referaten und Diskussionen als **Blockveranstaltung in den Räumen des IPR-Instituts** – wahrscheinlich im November - stattfinden. Voraussichtlich wird die Veranstaltung um ein abendliches Rahmenprogramm ergänzt.

Über ein reges Interesse würden sich mein Lehrstuhl-Team und ich sehr freuen!

Prof. Dr. Marc-Philippe Weller